Objekt: Postumus

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer: 18218941

Beschreibung

Postumus (reg. 260–269 n. Chr.) war der Begründer des sogenannten Gallischen Sonderreiches, das nach eigenem Anspruch keine regionale Herrschaft, sondern die einzige legitime Regierung darstellte. In der Krisensituation nach der Gefangennahme des Valerianus nahm Postumus den Kaisertitel an und verteidigte seinen Herrschaftanspruch gegen Gallienus, der erst seit 265 n. Chr. militärisch gegen ihn vorgehen konnte. Im Juli oder August 260 n. Chr. nahm er Köln ein und ließ Saloninus, den Sohn des Gallienus, töten. 261 n. Chr. wurde Postumus in Gallien, Britannien und Spanien anerkannt. Anfang 269 n. Chr. empörte sich Laelianus gegen Postumus und bei der Einnahme der von Laelianus gehaltenen Stadt Mainz wurde Postumus im Mai oder Juni 269 n. Chr. von seinen eigenen Soldaten getötet.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Postumus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Hercules steht, den Kopf nach r. gedreht, in der Vorderansicht. Die r. Hand ist hinter den Rücken geführt, die l. Hand hält die l. auf einen Felsen aufgestellte Keule sowie das Löwenfell.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 4.13 g; Durchmesser: 23 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 260-269 n. Chr.

wer

wo Köln

Hergestellt wann 260-269 n. Chr.

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer Postumus (-269)

WO

Verkauft wann

wer Firma L. & L. Hamburger Münzenhandlung

WO

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Postumus (-269)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar
- Halbgott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, 1941, 44 Nr. 287 (4. Emission, etwa Ende 260/Anfang 261).
- H.-J. Schulzki, Die Antoninianprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1996) 53 Nr. 30 (datiert 260-261 n. Chr., seine Münzstätte I, dieses Stück erwähnt).
- J. Mairat, The Coinage of the Gallic Empire (2014) Nr. 101,3 (dieses Stück, Trier, issue 3, Anfang/Ende 261 n. Chr.). Vgl. auch M. R. Weder, Rezension Schulzki, SNR 76, 1997, 103 ff
- RIC V-2 Nr. 68 (Lyon).